



Presseinformation

## **Meilenstein auf dem Weg zur klimaneutralen Abfallsammlung in Köln – neue Biogastankstelle in Betrieb genommen**

Köln, 28. September 2021 – Im Rahmen einer Partnerschaft zwischen der AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH (AWB), der AVG Ressourcen GmbH (AVG), der GVG Rhein-Erft, der REMONDIS Rheinland und der RheinEnergie AG werden in den kommenden Jahren in Köln rund 100 mit klimaneutralem Biogas betankte Nutzfahrzeuge unterwegs sein. Damit entsteht eine CO<sub>2</sub>-neutrale, schadstoff- und geräuscharme Abfuhrlogistik. Zudem ermöglicht diese Partnerschaft einen effizienten Stoffkreislauf.

Als Voraussetzung dafür wurde nun auf dem Gelände der AVG im Kölner Norden eine neue Biogastankstelle in Betrieb genommen. Die neue Tankstelle wird künftig die Fahrzeuge der beteiligten Unternehmen der Abfall- und Wertstoffsammlung mit grünem Antrieb versorgen. Das Besondere dabei: Die Fahrzeuge sammeln und transportieren ihren eigenen Treibstoff: Bioabfälle. So schließt sich ein lokaler Kreislauf. Die Abfälle kommen in die von der AVG betriebene Kompostierungsanlage. Ein Teilstrom gelangt in die benachbarte Vergärungsanlage, in der innerhalb von zwei Wochen unter Luftabschluss Biomethan entsteht, das in das Gasnetz eingespeist und zum Betanken der Entsorgungsfahrzeuge genutzt wird. Die Gärreste gehen zurück in die Kompostierungsanlage. Daraus wird wertvoller Kompost vornehmlich für die Landwirtschaft.

Die CO<sub>2</sub>-Einsparung durch den Betrieb der Tankstelle beträgt jährlich rund 2.100 Tonnen. Der Ausstoß an Feinstaub wird um fast 95 Prozent gesenkt. Gleichzeitig geht die Geräuschbelastung durch die Fahrzeuge im laufenden Betrieb im Vergleich zu Fahrzeugen mit konventionellem Antrieb um beachtliche fünf Dezibel (A) zurück.

Die Rollen im Projekt sind klar verteilt: Die RheinEnergie ist Eigentümerin der Biogastankstelle; deren Betriebsführung übernimmt die GVG Rhein-Erft. AWB und REMONDIS Rheinland sind die Flottenbetreiber der Entsorgungsfahrzeuge und holen die Bioabfälle ab. Die AVG wiederum betreibt die Kompostierungs- und Vergärungsanlage, aus der die Fahrzeugantriebsenergie entsteht. Ein direkter regionaler Wertstoff- und Ressourcenkreislauf ist geschlossen, die regionale Kooperation der beteiligten Unternehmen sichert Arbeitsplätze und Wertschöpfung in der Region.

Die Wege für den Rohstofftransport verkürzen sich erheblich, was noch einmal zur positiven Klimabilanz beiträgt. Die Lage der Tankstelle an einem zentralen logistischen Punkt der beiden Entsorgungsunternehmen hilft, überflüssige Fahrstrecken zu vermeiden. Die Flotten der beiden Entsorgungsunternehmen AWB und REMONDIS Rheinland leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz.

„Die Inbetriebnahme der Tankstelle ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie Kooperation zwischen den Sektoren Energie und Verkehr mit dem Ziel Klimaschutz funktionieren kann. Indem die beteiligten Unternehmen ihre jeweiligen Stärken eingebracht haben, haben sie einen geschlossenen Kreislauf etabliert. Damit schonen wir nicht nur wertvolle Ressourcen, sondern stiften einen unmittelbaren Nutzen für die Menschen in Köln und der Region“, sagte Achim Südmeier, Vertriebsvorstand der RheinEnergie AG, bei der Inbetriebnahmefeier.

Ulrich Gilleßen, Geschäftsführer der AWB Köln: „Die AWB leert wöchentlich über 87.000 Bioabfallbehälter in Köln. Die gesammelten Bioabfallmengen liefern wir der AVG sozusagen als Basis für das Bioerdgas `Made in Cologne`, welches auch wir mit unseren CNG-Fahrzeugen tanken werden. Das ist gut für das Kölner Klima und ein weiterer wertvoller Beitrag zur Ressourcenschonung.“



Michael Lindner, Geschäftsführer der Kölner Niederlassung von REMONDIS Rheinland sagt: „Wir warten nicht darauf, dass sich der Einsatz von E-Mobilität lohnt oder überhaupt erst möglich ist. Wir schaffen jetzt Lösungen und betreiben sofortigen Klimaschutz für unsere Stadt, indem wir einen Kreislauf schließen, wie er beispielhafter, nachhaltiger und effizienter kaum sein kann. Wir sprechen hier von einem Closed-Loop. Aus den von uns gesammelten Bioabfällen holen wir das Beste, die Energie, heraus und nutzen sie zum Antrieb unserer eigenen Fahrzeuge. Das ist das unterschätzte Potenzial unserer gesamten Branche: Kreisläufe zu schließen und Ressourcen nachhaltig zu nutzen.“

Andreas Freund, Sprecher der Geschäftsführung der AVG Köln: „Die Rolle der Abfallwirtschaft in der und für die Gesellschaft reicht weit über die Verarbeitung von Abfällen hinaus. Mit der Inbetriebnahme der Biogastankstelle schließen wir einen weiteren Stoffkreislauf und leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und unseres Klimas.“

Werner Abromeit, Geschäftsführer der GVG Rhein-Erft, sagt: „Durch die Bewirtschaftung unserer Gastankstellen in Hürth, Köln und Erftstadt haben wir langjährige Erfahrung und hohe Kompetenz in der Betriebsführung. Als Erdgastankstellen-Kompetenzcenter für die Region betreuen wir nunmehr zehn Anlagen und sorgen in unserer Rolle als Betreiberin 24/7 für einen sicheren Betrieb. Wir freuen uns, dass mit diesem Projekt ein weiterer wichtiger Baustein für eine CO<sub>2</sub>-neutrale Mobilität in der Region entstanden ist.“



### **AVG Kompostierung GmbH**

Zu den Aufgaben der AVG-Gruppe zählt in erster Linie der Betrieb von Anlagen zur Verwertung von privaten wie auch gewerblichen Siedlungsabfällen. Darüber hinaus leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Versorgung der Stadt Köln mit Energie. Die Tätigkeit der AVG-Gruppe basiert auf dem Kölner Abfallwirtschaftskonzept, das 1988 vom Rat der Stadt Köln verabschiedet wurde.

### **AWB Köln GmbH**

Rund 1.900 Mitarbeiter der AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH (AWB) kümmern sich jeden Tag um saubere Straßen, die Entsorgung von Haus- und Sperrmüll sowie die Sammlung von Wertstoffen und vielem anderem mehr.

Die Frauen und Männer der Stadtreinigung reinigen Kölns Straßen, Plätze und Gehwege, leeren Papierkörbe, kehren Laub und befreien im Winter die Straßen von Schnee und Eis. Auch nach dem Straßenkarneval oder im Anschluss an ein Hochwasser sorgt die AWB wieder für eine saubere Stadt.

Woche für Woche entleeren die Männer der Abfallbeseitigung die Rest- und Biomülltonnen sowie die Papier- und Wertstofftonnen und holen den Sperrmüll oder Elektro-Altgeräte ab.

### **GVG Rhein-Erft GmbH, Hürth**

Die GVG Rhein-Erft GmbH (GVG) mit Sitz in Hürth ist ein kommunal verankertes Unternehmen und der regionale Energieversorger für den Rhein-Erft-Kreis sowie die nördlichen, westlichen und südlichen Stadtgebiete von Köln. Das Unternehmen wurde 1956 gegründet und beschäftigt heute rund 100 Mitarbeiter. Seit 1995 betreibt die GVG auf ihrem Betriebsgelände die erste öffentliche Erdgastankstelle in NRW und zwei weitere in Erftstadt und Köln-Weiden. In 2019 ist die Hürther Tankstelle auf Biomethan umgerüstet und um einen zusätzlichen Kompressor und eine LKW-Zapfsäule erweitert worden. Somit ist eine optimale Betankung mehrerer Abfallsammelfahrzeuge der Firma REMONDIS sowie weiterer Erdgasfahrzeuge gewährleistet.

Innerhalb der RheinEnergie-Gruppe übernimmt die GVG die Rolle des Kompetenzzentrums für Erdgastankstellen und dient zudem als zentraler Ansprechpartner für dieses Thema. Neben der Tankstelle in der Geestemünder Straße hat die GVG für sechs weitere Erdgastankstellen der RheinEnergie und der BELKAW die Betreiber- und Betriebsführungsrolle.

### **REMONDIS Rheinland**

Verknüpfte Kompetenzen schaffen klare Vorteile – im Verbund der REMONDIS-Gruppe ist REMONDIS Rheinland mit jahrzehntelanger Branchenkenntnis, spezialisiertem Know-how und regionaler Nähe der ideale Ansprechpartner, wenn es um Fragen der Wasser- und Kreislaufwirtschaft geht. Mit unserer breiten Produkt- und Dienstleistungspalette bieten wir Lösungen für Bürger, Kommunen und Unternehmen – vom Kleinbetrieb bis zum Großkonzern. Vertrauen auch Sie den Experten von REMONDIS Rheinland, überlassen Sie alles rund um Wasser und Abwasser sowie Entsorgung und Recycling uns und widmen Sie sich verstärkt dem, was Ihnen wirklich wichtig ist.

### **RheinEnergie AG**

Die RheinEnergie ist ein in Köln und der rheinischen Region beheimateter, bundesweit aktiver Energiedienstleister. Wir liefern neben Energie und Trinkwasser zahlreiche Energielösungen für Privatleute, Gewerbe und Industrie. Kernfeld sind Kooperationen mit Unternehmen aus der Region und bundesweit. Damit haben wir uns sicher im deutschen Energiemarkt positioniert. Die positiven Aspekte unserer rheinischen Heimat wie Offenheit und Kontaktfreude setzen wir ein, um die Wirtschaftskraft unserer Partner zu stärken. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte die RheinEnergie einen Umsatz von 4,04 Milliarden Euro, sie trägt bei ihren Infrastrukturaufgaben in der rheinischen Region Verantwortung für rund 2,5 Millionen Menschen. Weitere Informationen finden Sie unter [rheinenergie.com](http://rheinenergie.com)



Ansprechpartner

**AWB Köln GmbH**

Cordula Beckmann

0221/9222291

[cordula.beckmann@awbkoeln.de](mailto:cordula.beckmann@awbkoeln.de)

**AVG Kompostierung GmbH**

Tilo Dumuscheit

0221/7170154

[tdumuscheit@avgkoeln.de](mailto:tdumuscheit@avgkoeln.de)

**GVG Rhein-Erft GmbH**

Petra Schnütgen

02233/79093098

[presse@vgv.de](mailto:presse@vgv.de)

**REMONDIS Rheinland**

Michael Schneider

02306/106-515

[presse@remondis.de](mailto:presse@remondis.de)

**RheinEnergie AG**

Christoph Preuß

0221/1783035

[presse@rheinenergie.com](mailto:presse@rheinenergie.com)